

**Erledigt**

## Videoschnitt auf der Kiste sinnvoll?

### Beitrag von „Jono“ vom 7. Juni 2020, 09:28

Moin Leute!

Ich frage mich, ob auf meinem Office-HackMac (Specs siehe Signatur) hobbymäßig bisschen Videoschnitt machbar wäre.

Eine RX580 ist ja nicht so unglaublich teuer, die könnte man ja nachrüsten.

Was meint ihr? Kriegt man damit passable Performance hin oder ist die CPU zu dünne?

---

### Beitrag von „ozw00d“ vom 7. Juni 2020, 10:00

Jono why not?

dürfte nen coffee lake sein wenn ich mich nicht irre.

Ich hab nen Skylake da gehts auch mit FCPX ohne Probleme.

---

### Beitrag von „Jono“ vom 7. Juni 2020, 10:06

Mein Office-HackMac hat einen Haswell.

FCPX an sich läuft ja, aber durch die iGPU halt grauenhaft langsam.

---

### Beitrag von „Arkturus“ vom 7. Juni 2020, 10:07

Dein Haswell dürfte da noch eine gute Figur machen. Nimm eine eGPU dazu, iGPU

connectorless und wenn geht etwas mehr RAM.

EDIT Haswell ist es definitiv

---

### **Beitrag von „ozw00d“ vom 7. Juni 2020, 10:26**

[Arkturus](#) nicht der hier laut Signatur von Jono ?

[i7-8559U](#)

---

### **Beitrag von „Arkturus“ vom 7. Juni 2020, 10:27**

[Zitat von ozw00d](#)

[Arkturus](#) nicht der hier laut Signatur von Jono ?

[i7-8559U](#)

falsche Baustelle guter Freund, es geht um einen i54590

---

### **Beitrag von „ozw00d“ vom 7. Juni 2020, 10:29**

[Arkturus](#) okay, Asche über mein Haupt, Er schrieb specs siehe signatur? bin ich blind?



was anderes seh ich nicht...

---

### **Beitrag von „Nightflyer“ vom 7. Juni 2020, 10:31**

ja, Signatur, nicht Profil

---

### **Beitrag von „Basti Wolf“ vom 7. Juni 2020, 10:31**

Falls du am Handy bist wirst du diese aber nicht sehen können.. Ansonsten siehst du in der Signatur "Office PC"

---

### **Beitrag von „ozw00d“ vom 7. Juni 2020, 10:32**

 [Nightflyer](#) ah jetzt ja, wieder was dazu gelernt

---

## Beitrag von „Raptortosh“ vom 7. Juni 2020, 10:32

[Basti Wolf](#)

Am Handy sieht man die im Querformat 😊

---

## Beitrag von „Basti Wolf“ vom 7. Juni 2020, 10:34

[Raptortosh](#) echt? 🐸 na dann gleich mal ausprobieren

---

## Beitrag von „Raptortosh“ vom 7. Juni 2020, 10:37

Ja echt. Hier ein Screenshot 😊

---

## Beitrag von „DSM2“ vom 7. Juni 2020, 10:38

[Arkturus](#) wozu connecterless? Bremst doch nur aus.

iMacPro1,1 SMBios, iGPU disabled und De/Encoding somit über die RX580.

---

## Beitrag von „Jono“ vom 7. Juni 2020, 10:42

Danke DSM2 das ist doch mal eine Ansage.

Dann würde ich mich mal um eine RX580 kümmern und dann hier Feedback geben, sobald die

Karte verbaut ist

---

### **Beitrag von „DSM2“ vom 7. Juni 2020, 10:46**

Solltest jetzt natürlich nicht die Performance einer Vega,VII erwarten aber alle mal schneller als die iGPU und für den Anfang völlig ausreichend, um sich mit der Materie zu befassen.

---

### **Beitrag von „Jono“ vom 7. Juni 2020, 10:48**

Ja das ist mir natürlich bewusst. Ist ja auch nur um hobbymäßig ab und zu mal ein Urlaubsvideo zu bearbeiten. Denke damit kann ich schon sehr glücklich werden

---

### **Beitrag von „Arkturus“ vom 8. Juni 2020, 11:17**

[Zitat von DSM2](#)

[Arkturus](#) wozu connecterless? Bremst doch nur aus.

schau [hier](#) mal bei [CMMChris](#) rein, dort ist das mit dem Codieren und Dekodieren von Videos erklärt DSM2

Kann man machen, muss aber nicht.

---

### **Beitrag von „DSM2“ vom 8. Juni 2020, 11:23**

Du bringst mich schon etwas zum schmunzeln, du weist schon das ich unter anderem Rechner

für den Videoschnitt gebaut habe oder ?

Zudem solltest du mal den Post von Chris genau lesen und realisieren in welchem Zusammenhang dieser geschrieben wurde

und vor allem was Chris weiter schreibt gerade in Bezug auf die dGPU.

Das dies so am iMac so konfiguriert ist, ist mir durchaus bekannt, es ändert aber nichts daran das die dGPU deutlich schneller ist.

Sprich iGPU disabled iMacPro SMBIOS und ab gehts, mit dem iMacPro konnte die dGPU zum De/Encodieren genutzt werden.

Nicht anders ist dies auch beim MacPro7,1 aber das SMBIOS sollte man definitiv nicht nutzen wenn man keine C621 Plattform fährt.

---

### **Beitrag von „julian91“ vom 8. Juni 2020, 11:26**

[Arkturus](#)

Warum iGPU ausschalten?

der Hashwell ist nun nicht mehr der neuste, er performt zwar als Nutztier noch ganz gut (hab ihn ja selber ) aber fürs dekodieren würde er per Quicksync

die neuere Karte definitiv nur ausbremsen.

ich bin genauso auf iMacPro Smbios damit meine dGPU volle Potenzial ausschöpfen kann und beim Videoschnitt auch voll angesprochen wird

---

### **Beitrag von „Arkturus“ vom 8. Juni 2020, 11:28**

ich habe nur erklärt, wo ich das her habe, nicht dass ich da selber Erfahrungen habe. Die hab

eich nicht.

Wenn ich etwas für Erheiterung sorgen konnte, ist doch auch ok. 🤪 DSM2

EDIT: ich haben beim meinem iMacPro1,1 mit der RX560 auch das SMBIOS gewählt, weil damit im Safari die DRM Videos laufen, sonst nicht.

Mit Videoschnitt, besser gesagt Videotuning möchte ich mich noch beschäftigen.

Hier mal eine Frage dazu, die hoffentlich in den Thread passt.

Ich habe VHS-Kassetten mit Familienvideos digitalisiert. Die liegen als \*.mpg 720x576 pixel vor, MPEG-2 Video, MPEG Layer 2 It. Informationen.

Kann ich die Wiedergabequalität verbessern? Wenn ja wo finde ich ein Workarround dazu?

Danke vorab DSM2

EDIT: Hab schon was gefunden, VideoProc ist mein Freund. Insoweit hat sich meine Frage erledigt.

---

### **Beitrag von „jan2000“ vom 8. Juni 2020, 16:49**

#### [Zitat von chmeseb](#)

Ich habe VHS-Kassetten mit Familienvideos digitalisiert. Die liegen als \*.mpg 720x576 pixel vor, MPEG-2 Video, MPEG Layer 2 It. Informationen.

Kann ich die Wiedergabequalität verbessern? Wenn ja wo finde ich ein Workarround dazu?

So pauschal nicht. Durch die MPEG Komprimierung hast du dich (abhängig von der Datenrate) für die weitere Bearbeitung schon etwas eingeschränkt, aber bei VHS Material sollte das nicht den Ausschlag geben. Dennoch würde ich für diese Art der Aufbereitung einen Windows Rechner mit Avisynth Filtern empfehlen. Denoise, Deinterlace, Sharpen, ... Ich denke dazu spuckt Google einige "Anleitungen" aus. Am Mac fehlen einem da einfach die passenden kostenlosen Tools.

---

### **Beitrag von „ozw00d“ vom 8. Juni 2020, 17:57**

[jan2000](#) gibt auch kostenloses am mac, ffmpeg ist dein freund 😊

---

### **Beitrag von „jan2000“ vom 8. Juni 2020, 18:11**

Hast du vollkommen Recht. Aber das hat nicht dem Umfang, den Avisynth mitbringt und afaik keine Clickylicky GUIs mit Echtzeitvorschau für Einsteiger. Oder habe ich was übersehen?

---

### **Beitrag von „ozw00d“ vom 8. Juni 2020, 18:29**

[jan2000](#) wenn du es selbst kompilierst:

<https://github.com/AviSynth/AviSynthPlus/releases>

- Added submodule to allow macOS 10.13 and 10.14 to build AviSynth+ with the native Clang compiler
-

## Beitrag von „Jono“ vom 10. Juni 2020, 18:09

Hab mir übrigens eine RX580 bestellt, sollte am Freitag ankommen. Da hab ich am Wochenende was zu tun und gebe dann hier Rückmeldung

---

## Beitrag von „svenatkins“ vom 10. Juni 2020, 18:33

### [Zitat von jan2000](#)

Dennoch würde ich für diese Art der Aufbereitung einen Windows Rechner mit Avisynth Filtern empfehlen. Denoise, Deinterlace, Sharpen

geht mit Resolve von Blackmagicdesign doch auch, ist auch umsonst und hat die Filter meines wissens auch alle an Bord und das ganze noch in Verbindung mit gutem Videoschnitt Tools usw. läuft dann auch mit macOS.

---

## Beitrag von „Jono“ vom 10. Juni 2020, 18:36

Gibts denn Resolve mittlerweile auch auf Deutsch?

---

## Beitrag von „jan2000“ vom 10. Juni 2020, 18:39

### [Zitat von svenatkins](#)

geht mit Resolve von Blackmagicdesign doch auch, ist auch umsonst und hat die Filter meines wissens auch alle an Bord und das ganze noch in Verbindung mit gutem Videoschnitt Tools usw. läuft dann auch mit macOS.

Ja, aber wenn es um "Restauration" von analogen Video Quellen geht, dann kommt man schnell an die Grenzen. Aber ja, im Grunde hast du recht, vielleicht denke ich da zu

"professionell".

[Zitat von Jono](#)

Gibts denn Resolve mittlerweile auch auf Deutsch?

Nein.

---

### **Beitrag von „svenatkins“ vom 11. Juni 2020, 10:10**

[jan2000](#) wie du oben schon geschrieben hattest ist das MPEG2 Material ja schon nicht die optimale Ausgangsbasis, daher vermute ich mal das es gar nicht um professionelle Restauration geht, sonst wäre das Material wohl eher in einem verlustfreiem Codec gecaptured worden. Aber ich glaube wir weichen zusehr vom Ausgangsthread ab 😊

---

### **Beitrag von „Jono“ vom 12. Juni 2020, 18:05**

So, die RX580 ist da und eingebaut.

SMBIOS auf iMacPro1,1 geändert wie von DSM2 empfohlen und lief auf Anhieb.

Ich konnte allerdings nicht explizit die iGPU im BIOS deaktivieren. Da gabs nur die Wahl der bevorzugten GPU, das hab ich natürlich auf die dGPU gesetzt.

Jetzt werd ich mal nach und nach testen, wie sich die Karte so schlägt.



Im Geekbench steht jetzt als GPU1 die iGPU drin und als GPU2 die RX580. Kann man die iGPU irgendwie anderweitig deaktivieren, per Boot-arg oder so? Im BIOS hab ich absolut keine Option gefunden um die zu deaktivieren

---

### Beitrag von „TNa681“ vom 12. Juni 2020, 22:26

Evtl. hilft dir das weiter!?

<http://forum.asrock.com/forum...me4-disabling-onboard-gpu>

---

### Beitrag von „Jono“ vom 13. Juni 2020, 09:00

<https://www.hackintosh-forum.de/forum/thread/48857-videoschnitt-auf-der-kiste-sinnvoll/>

Das kann ich nochmal testen.

TNa681 Das war die Hälfte der Lösung. Musste noch Shared Memory zurück auf Automatik setzen. Jetzt ist die iGPU tatsächlich komplett deaktiviert. Ich danke dir vielmals für den Hinweis

//edit: Hab jetzt mehrere Durchläufe mit Geekbench 5 gemacht. Komme auf 32500 Punkte im Schnitt. Ist das ein normales Ergebnis?

---

**Beitrag von „itisme“ vom 13. Juni 2020, 13:23**

Grundsätzlich ein sehr gutes Ergebnis würd ich behaupten! 😊👍